

Oberbuchsiter Gemeinderechnung 2020 schliesst mit Plus

Der Gemeinderat Oberbuchsiten hat anlässlich seiner letzten Sitzung die Jahresrechnung 2020, welche mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 544'187.92 schliesst, nach detaillierten Ausführungen von Finanzverwalter Robert Nützi, z.Hd. der Rechnungs-Gemeindeversammlung vom 5. Juli 2021 verabschiedet. Des weitern wurden acht Kreditabrechnungen verabschiedet, welche dem Souverän zu Kenntnis gebracht werden. Ebenfalls verabschiedet wurde die Rechnung 2020 der Elektrizitätsversorgung Oberbuchsiten, welche einen Reingewinn für das Jahr 2020 von Fr. 77'421 ausweist.

Die Rechnungs-Gemeindeversammlung der Gemeinde Oberbuchsiten vom 5. Juli 2021 wird das letzte Mal durch den abtretenden Gemeindepräsident Daniel Lederer geleitet. Wir freuen uns auf die Teilnahme zahlreicher Versammlungsteilnehmer/innen.

Rechnung 2020 der Gemeinde

Die Rechnung 2020 der Gemeinde Oberbuchsiten schliesst mit einem erfreulichen Ertragsüberschuss von Fr. 544'187.92 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 264'930.00. Vom Überschuss sollen Fr. 500'000.00 für zusätzliche Abschreibungen verwendet und der Restbetrag von Fr. 44'187.92 dem Eigenkapital gutgeschrieben werden. Per Ende Jahr beträgt der "Bilanzüberschuss" somit Fr. 6'422'792.11.

Zu diesem ausserordentlich erfreulichen Ergebnis haben einerseits höhere Steuererträge und andererseits grössere Budgetunterschreitungen (teilweise wegen Corona) beigetragen. Die Steuern der natürlichen Personen inkl. Quellensteuern liegen innerhalb des Budgets. Die Steuern der juristischen Personen liegen rund Fr. 260'000.00 über dem Budget. Die Budgetierung des Steuerertrages der juristischen Personen erfolgte vorsichtig weil die Abstimmung über die Steuerreform im Februar des letzten Jahres anstand. Nachdem die Reform an der Urne eine Mehrheit fand, wurde sie rückwirkend per 1.1.2020 in Kraft gesetzt. Als Folge davon erhielten wir einen Betrag von Fr. 278'300.00 aus dem Härtefallausgleichsfonds. Bei der Bildung betragen die Budgetunterschreitungen total rund Fr. 108'000.00 und beim Verkehr rund Fr. 80'000.00.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung weist Nettoinvestitionen von Fr. 708'730.45 auf. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von Fr. 2'365'000.--. Hauptabweichungen bestehen bei der Schulraumerweiterung und beim Neubau Reservoir Hard. Für den Schulhausneubau war eine 1. Tranche von Fr. 1'000'000.-- vorgesehen, beansprucht wurden aber nur Fr. 415'672.35. Für den Bau des Reservoirs Hard inkl. Abwasserleitung waren ebenfalls Fr. 1'000'000.-- budgetiert. Dieser Bau verzögert sich wegen fehlender Baubewilligung durch den Kanton. Von der Gebäudeversicherung erhielten wir für die Abrechnung diverser, teils älterer Projekte, total Fr. 160'275.40.

Spezialfinanzierung Wasserversorgung

Nach Vornahme der Abschreibungen von Fr. 42'018.35 und der Einlage in den Werterhalt von Fr. 35'838.-- beträgt der Ertragsüberschuss Fr. 88'444.35, budgetiert waren Abschreibungen inkl. Werterhalt von Fr. 77'520.-- und ein Ertragsüberschuss von Fr. 30'870.--. Die Betriebsbeiträge an den ZV Wasserversorgung Gäu lagen rund Fr. 23'000.-- unter dem Budget. Für den Unterhalt des Leitungsnetzes wurden Fr. 78'959.35 (Budget Fr. 50'000.--) aufgewendet. Bei den Wasserverkäufen ist ein Rekordverbrauch zu verzeichnen. Die Einnahmen betragen Fr. 285'119.70, budgetiert waren wie in den Vorjahren Fr. 250'000.--. Durch den Ertragsüberschuss und die Einlage in das Konto "Walterhalt" erhöht sich das zweckgebundene Eigenkapital auf Fr. 1'076'996.90.

Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung

Die Abwasserbeseitigung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 74'892.25. Budgetiert war ein Minus von Fr. 16'460.--. Der Betriebskostenbeitrag an die ARA Gäu unterschritt mit Fr. 221'185.50 den budgetierten Wert von Fr. 248'500.00. Bei den Ausgaben wurden für den Unterhalt der Kanalisation rund Fr. 13'500.00 weniger aufgewendet. Wegen des grösseren Wasserverbrauchs wurden ebenfalls mehr Klärgelühren (Fr. 291'130.00 statt wie budgetiert Fr. 260'000.00) eingenommen. Per 1.1.2021 wurden die Klärgelühren um 20 % von Fr. 2.00/m³ auf Fr. 1.60/m³ gesenkt. Durch den Ertragsüberschuss und die Einlage in das Konto "Walterhalt" erhöht sich das zweckgebundene Eigenkapital auf Fr. 2'620'585.15.

Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung

Anstelle des budgetierten Ertragsüberschusses von Fr. 6'710.00 schliesst die Rechnung mit einem Plus von Fr. 11'763.85 ab. Durch den Ertragsüberschuss erhöht sich das zweckgebundene Eigenkapital auf Fr. 140'813.70.

Kreditabrechnungen / Beschlussfassung z.Hd. Rechnungs-Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat hat die nachfolgenden acht Kreditabrechnungen genehmigt. Diese werden dem Souverän der Gemeinde Oberbuchsitzen an der Rechnungs-Gemeindeversammlung vom 5. Juli 2021 zur Kenntnis gebracht:

Sanierung Untere Gasse (Strassenbau) / Ringschluss Rainacker (Wasserversorgung) / Ersatz Wasserleitung Eggen / Erneuerung Wasserleitung Untere Bündten / Ringschluss Wasserversorgung Unterer Bifang (Zünacker-Steinenweg) / Sanierung Rosenweg (Wasser/Abwasser) / Sanierung Poststrasse – Oberer Bifang bis Unterer Bifang (Strassenbau/Wasserversorgung/Abwasser) / Sanierung Föhrenweg (Strassenbau/Wasserversorgung/Abwasser).

Rechnung 2020 der Elektrizitätsversorgung

Die Erfolgsrechnung 2020 (alle Beträge gerundet) schliesst bei einem Ertrag aus dem Energiegeschäft (Energieverkauf, Netznutzung und Abgaben) von Fr. 1'743'463, diversen Erträgen von Fr. 800 und Beschaffungskosten (Energieeinkauf, Netznutzung, Aufwand Abgaben) von Fr. 1'224'558 mit einem Bruttogewinn von Fr. 519'704 ab. Nach Aufwendungen für Personal, Verwaltung, Unterhalt, Debitorenverluste, Sachversicherungen und übrigem Betriebsaufwand von total Fr. 240'443 resultiert ein Gewinn vor Abschreibungen und Finanzerfolg von Fr. 279'261. Die betriebsnotwendigen Abschreibungen betragen Fr. 182'000, der Finanzaufwand netto Fr. 19'840. Es resultiert ein Reingewinn für das Jahr 2020 von Fr. 77'421 (Vorjahr Fr. 57'047). Dieser Betrag wird vollumfänglich den Reserven zugewiesen.

Die Investitionsrechnung verzeichnet Ausgaben von Fr. 311'525 und Einnahmen aus Anschlussgebühren von Fr. 35'030. Es resultieren somit Nettoinvestitionen von Fr. 276'495.

Schulhaus-Neubau MZA Steinmatt: Arbeitsvergaben

Der Gemeinderat hat, auf Antrag des Ausschusses „Schulraumplanung“ die Arbeitsvergaben vorgenommen bezüglich der Arbeitsgattungen „Elementtrennwände“, „Bodenbeläge aus Kunststoff“ sowie „Baureinigung“.

Liegenschaft Wolfgrube: Arbeitsvergabe „Räumung Gebäudeinnern / Abbruch“

Der Gemeinderat hat den Auftrag betreffend der Räumung des Innenbereichs / Abbruch der gemeindeeigenen Liegenschaft Wolfgrube vergeben.

Öffentlicher Verkehr – Fahrplanverfahren 2022, bzw. Fahrplan ab 12. Dezember 2021

Der Gemeinderat hat eine Vernehmlassung zum öffentlichen Verkehr – Fahrplanverfahren 2022, bzw. Fahrplan ab 12. Dezember 2021 (insbes. Buslinie 126) verabschiedet.

GEMEINDE OBERBUCHSITEN

Die Gemeindeschreiberin: Beatrice Unold

Oberbuchsiten,
15. Juni 2021